



Antrag

der Fraktion der CDU

Verfahren zum Modellversuch "Abitur nach 12 Jahren"

Der Landtag wolle beschließen:

Die schleswig-holsteinische Landesregierung wird aufgefordert, in der 12. Sitzung des Landtages einen Bericht über das Verfahren zum Modellversuch "Abitur nach 12 Jahren" zu geben. Der Bericht möge konkret folgende Fragestellungen beantworten:

1. Ablauf:
 - Wann wurden die Schulen und Eltern in welchem Umfang informiert?
 - Wie lange hatten die Schulen Zeit, eine mögliche Beteiligung beziehungsweise Beteiligung ihrer Schule abzustimmen und vorzubereiten? Wie sehen die entsprechenden zeitlichen Vorgaben für das Schuljahr 2001/2002 aus?
2. Rechtlichen Grundlagen:
 - Wie haben sich die Modalitäten hinsichtlich der Rahmenbedingungen für den Modellversuch im Laufe der Vorbereitung geändert?
 - Werden sich die Modalitäten für die Schulen, die sich im folgenden Schuljahr an einem Modellversuch beteiligen, ändern?
3. Elternvotum:
 - Wie viele der Schulen, die sich gegen eine Beteiligung am Modellversuch ausgesprochen haben, taten dies auf Grundlage eines entsprechenden Elternvotums?
 - Welche Gründe lagen diesen Elternvoten zugrunde?
4. Anpassung der Lehrpläne und Curricula an das 12-jährigen Abitur:
 - Werden die Lehrpläne und die Curricula der Gymnasien an die Erfordernisse des 12-jährigen Abiturs angepasst?
 - Welche Auswirkungen hat die Schulzeitverkürzung für die Wahl der Fremdsprachen?

5. Reduzierung der Wochenstundenzahl:
 - Bleibt es bei der Regelung, dass die Verkürzung der gymnasialen Schulzeit mit einer Reduzierung der Jahreswochenstundenzahl einhergeht?
6. Konsequenzen:
 - Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung, um den Modellversuch in einem zweiten Versuch zum Erfolg zu führen?

Jost de Jager
und Fraktion